

Los 1200



Auktion **Fine Art**

Datum 17.11.2023, ca. 15:00

Vorbesichtigung 10.11.2023 - 10:00:00 bis
13.11.2023 - 18:00:00

DAVID, GERARD
um 1460 Oudewater - 1532 Brügge

Nachfolge 16./17. Jh.

Titel: Beweinung Christi.
Technik: Öl und Tempera auf Holz.
Maße: 33 x 26,5cm.
Rahmen: Rahmen.

Provenienz:
Sammlung Geheimrat Josef Cremer, Dortmund;
dessen Nachlassauktion bei A. Wertheim, Berlin, 29.05.1929, Lot 20;
seitdem Privatbesitz, Deutschland.

Gerard David wird allgemein als der letzte große Maler der Brügger Schule bezeichnet. Im Vergleich zu Hans Memling zeichnete er sich durch eine monumentalere Wirkung in der Komposition und eine tiefere, harmonischere Farbintensität mit originellen Experimenten in der Verkürzung und Gruppierung von Figuren aus. Obwohl er erst im 19. Jahrhundert von den Kunsthistorikern wiederentdeckt und neu bewertet wurde, übte er zu seinen Lebzeiten und in den Jahrzehnten nach seinem Tod einen nachhaltigen Einfluss auf die Brügger Malerei aus, sowohl bei den Miniaturisten als auch bei den Tafelmalern wie Adriaen Isenbrant und Ambrosius Benson. Einige seiner Werke wurden sogar zu Ikonen, wie die berühmte "Madonna und Kind mit der Milchsuppe" oder die "Beweinung". Das vorliegende Gemälde wurde im späten 16. und frühen 17. Jahrhundert von einem Nachfolger von Gerard David nach dem berühmten Prototyp von 1510 gemalt (Privatsammlung, 17 x 17,5 cm). Dieser Gemäldetypus wurde mit einigen Variationen, insbesondere im Hintergrund hinter der Gruppe der Madonna mit Christus, vielfach nachgebildet, um kleinformatige Objekte für die private Andacht herzustellen. Die aktuelle Rahmung wurde später, wahrscheinlich im 19. Jahrhundert, hinzugefügt, um das Gemälde an ein Altarbild anzupassen oder ihm einen neugotischen Anstrich zu geben, der der künstlerischen Wiederbelebung der Antike entspricht.

Taxe: 3.000 € - 4.000 €; Zuschlag: 2.600 €